

Kommuniqué

des Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie

über den Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2010, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft und Forschung und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-241 der Beilagen)

Der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung hat dem Nationalrat am 31. Mai 2011 den gegenständlichen Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2011 (III-241 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 29. Juni 2011 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen der Berichterstatterin, der Abgeordneten Anna **Franz**, die Abgeordneten Dr. Alexander **Van der Bellen**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Mag. Rainer **Widmann**, Mag. Karin **Hakl** und Harry Rudolf **Buchmayr**, der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung Dr. Karlheinz **Töchterle** und die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie Doris **Bures** sowie die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Ruperta **Lichtenecker**.

Bei der Abstimmung wurde der Österreichische Forschungs- und Technologiebericht 2011, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft und Forschung und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-241 der Beilagen), einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie einstimmig beschlossen.

Wien, 2011 06 29

Mag. Silvia Fuhrmann

Schriftführerin

Dr. Ruperta Lichtenecker

Obfrau